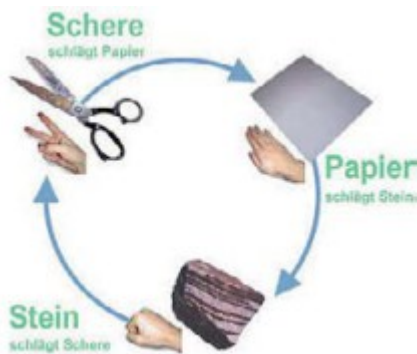


# Sport und Handicap – Zufall und Glück: Seitenwechsel

Zwei Gruppen stehen sich gegenüber. Das in der Gruppe gemeinsam abgemachte Zeichen (Schere, Stein, Papier) und der Zufall entscheiden über Davonrennen oder Fangen.



Die Gefangenen wechseln die Gruppe. Bevor sich die zwei Gruppen in der Mitte gegenüberstehen, habe sie ein eigenes Gruppensymbol abgemacht (Schere = zwei Finger gespreizt, Stein = Faust, Papier = Handfläche).

Auf Kommando (alle sagen gleichzeitig: Schere – Stein – Papier) zeigen sich die beiden Gruppen ihr Symbol, dabei gewinnt Stein über Schere, Schere über Papier und Papier über Stein. Die Spielenden der unterlegenen Gruppe versuchen, ohne von Spielerinnen der überlegenen Gruppe berührt zu werden, eine definierte Linie vor der Hallenwand zu erreichen. Die Gefangenen müssen die Gruppe wechseln. Neues Zeichen in der Gruppe abmachen und wieder von vorne beginnen. Welche Gruppe hat zuerst keine Mitglieder mehr?

## Variation

- Startpositionen verändern: sitzend, liegen, aus der Hocke (mit Los zuordnen).

**Bemerkung:** Je nach Voraussetzung die Laufdistanz verändern (Bewegungseinschränkungen) oder mit einem Partner aus der eigenen Gruppe reagieren und rennen (geistige Behinderung, Sehbehinderung).

Quelle: Stefan Häusermann



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO